Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Dienstag, 10.11.2026 20:30 Uhr

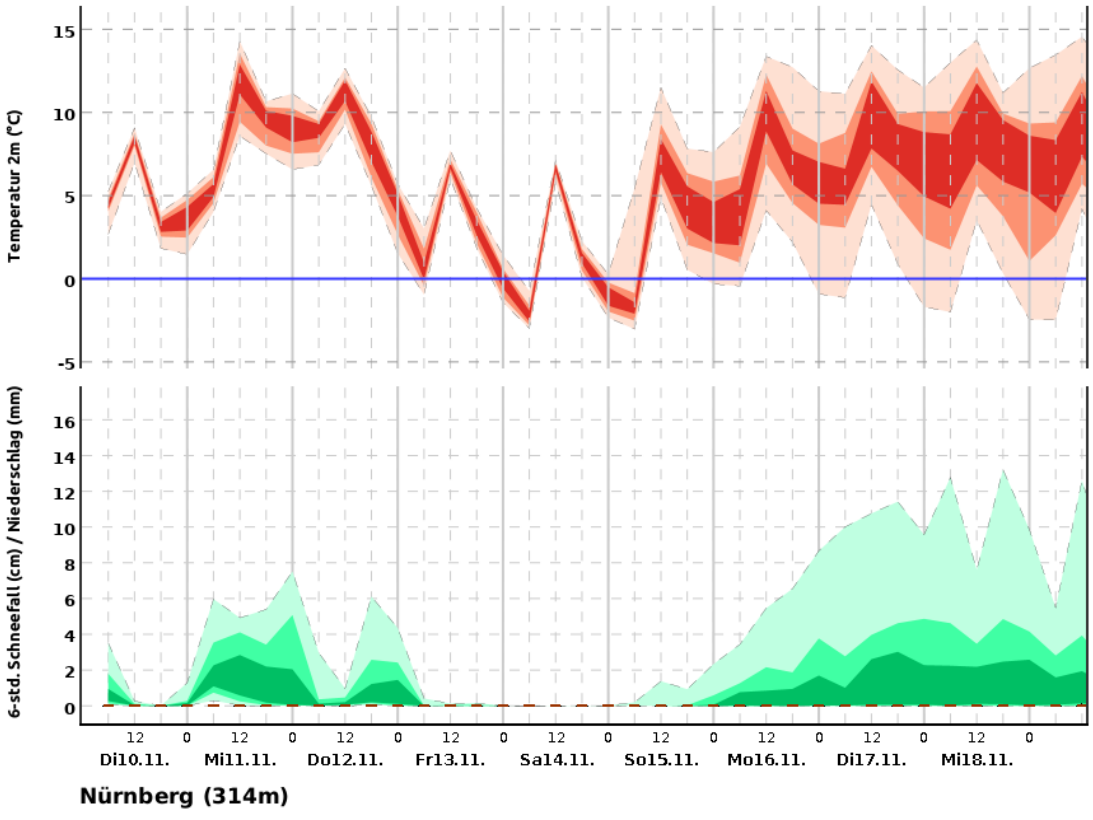
Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Unbeständig und zeitweise nass, aber zunächst noch mild.

Wetter- und Warnlage:
Eine Luftmassengrenze über der Mitte Deutschlands trennt milde und feuchte Atlantikluft im Süden von trockner Luft subpolaren Ursprungs in Norddeutschland. Nach Zwischenhocheinfluss in der kommenden Nacht, beeinflusst am Donnerstag eine Kaltfront weite Teile von Süddeutschland. .

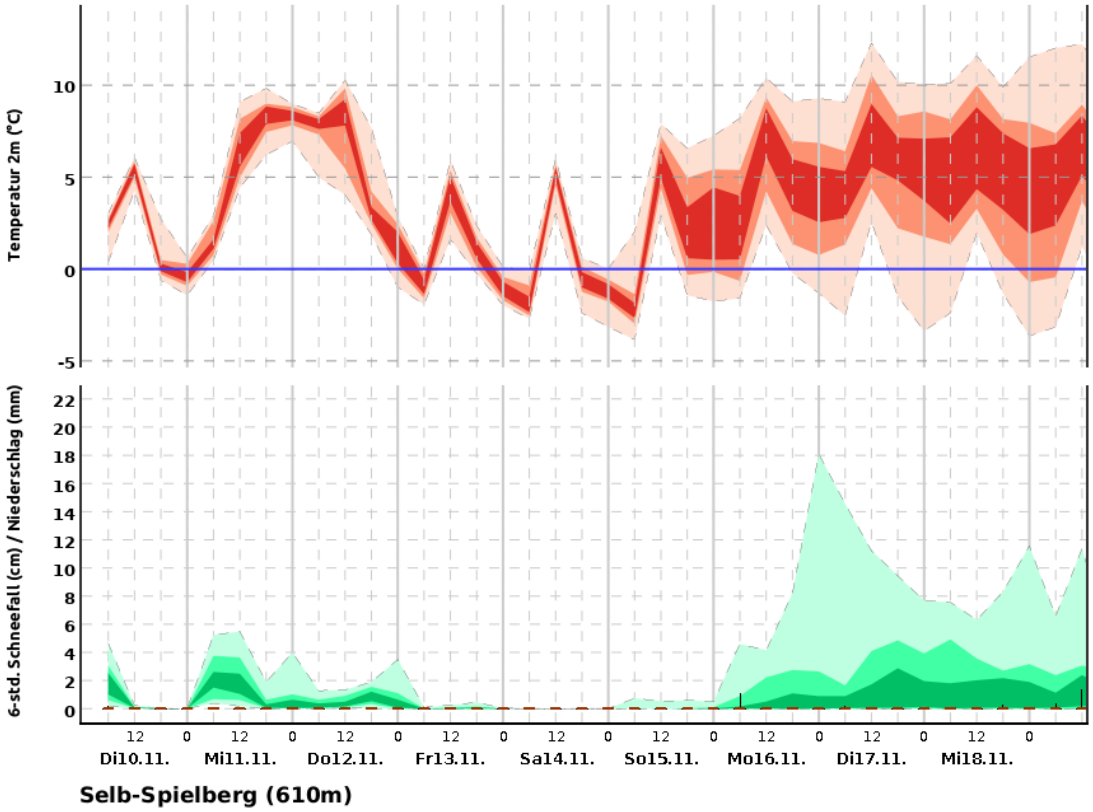
FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Mittwoch vor allem nach Osten hin vorübergehend leichter Frost, an den nördlichen und östlichen Mittelgebirgen stellenweise Glätte durch gefrierenden Niederschlag nicht ausgeschlossen.
In der Nacht zum Freitag im nördlichen Franken bei leichtem Frost vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe nicht ausgeschlossen.
Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 11.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

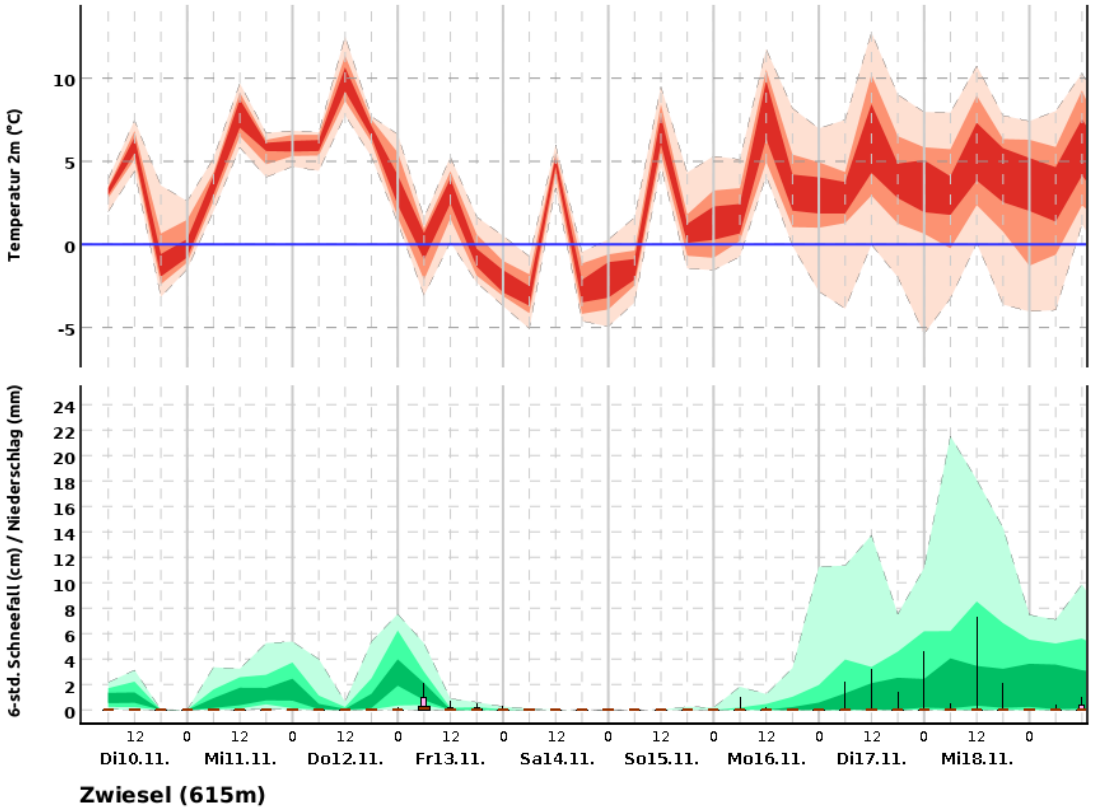
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



©2026 Deutscher Wetterdienst



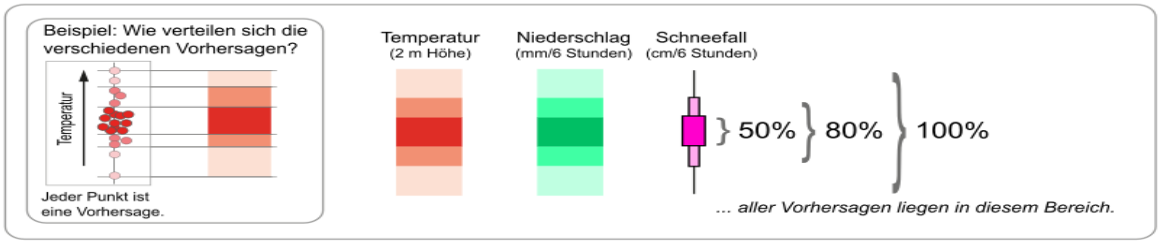
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / Smieskol/Müller